

## Verhindert Lurch das Gefängnis?

### Gelbbauchunke im Bitzwald könnte Bauprojekt stoppen

Schömberg, 27.08.2011 von  
Klaus Irion

Rettet die Gelbbauchunke vielleicht doch noch das Bitzwäldle zwischen Schömberg und Rottweil? Bereits im vergangenen Jahr hatte Günther-Martin Pauli, der Landrat des Zollernalbkreises, Rottweils Oberbürgermeister Ralf Broß in Kenntnis gesetzt, dass der auf der „Roten Liste“ als „stark gefährdet“ eingestufte Lurch auf Gemarkung Schömberg festgestellt wurde. Die europäische Umweltbehörde hatte kurzerhand das „Gewann Witthau“ als Fauna-Flora-Habitat-Gebiet unter Schutz gestellt.

Gleiches könnte nun auch für den Bitzwald kommen, denn beim dortigen „Geo-Tag der Artenvielfalt“ vor einigen Monaten waren ebenfalls Gelbbauchunken entdeckt worden. Nachzulesen in der neuesten Ausgabe des weitbekannten Naturmagazins „Geo“. Wörtlich heißt es dort: „Alle Besucher des Geo-Tages freuten sich über die zahlreich entdeckten Besonderheiten des Waldes, wie zum Beispiel die Gelbbauchunken...“ Auch wenn der Bitzwald damit noch nicht automatisch gerettet ist. Die Unke wird aber wohl die weiteren Planungen zeitlich beeinflussen.



Rettet die Gelbbauchunke durch

ihre bloße Anwesenheit den  
Bitzwald?